Agnieszka Bialek

Pisco
for Jazz Trumpet and Three Flutes

Score and Parts

Pisco

für Jazz-Trompete und drei Flöten

Partitur und Stimmen

06 370
Doblinger

Das vorliegende Stück ist eines von fünf neu erschienenen Werken, welches für das Genderprojekt „Holz-Blech-Schlag II – Trompete (2014)“ der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien geschrieben wurde. Die Begriffe „Holz-Blech-Schlag“ stehen für die einzelnen Instrumentengattungen.

Der Sinn des Projektes lag darin, sich genderkritisch mit der bestehenden Trompetenliteratur auseinanderzusetzen. Dabei stellte sich heraus, dass es erstens viel mehr Kompositionen für Trompete von Männern als von Frauen gibt. Zweitens, dass es zwar von Frauen komponierte Trompetenliteratur gibt, diese aber nur selten aufgeführt wird. Um diesem Ungleichgewicht entgegenzuwirken, wurden Kompositionsaufträge an Komponistinnen vergeben. Aufgefordert dazu waren Studentinnen der Studienrichtung Komposition und Elektroakustik sowie externe Komponistinnen.

Aus diesen Kompositionsaufträgen sind die oben erwähnten fünf Stücke entstanden, welche im Rahmen eines öffentlichen Konzertes an der „Universität für Musik und darstellende Kunst“ zur Uraufführung gelangten. Erarbeitet, einstudiert und aufgeführt wurden diese Werke von Studentinnen und Studenten der Musikuniversität Wien. Den Feinschliff erhielten die Werke vor ihrer Aufführung durch einen zwei-tägigen Meisterinnenkurs mit der renommierten Trompeterin Laura Vukobratovic.

Das aus der von Rektorin Ulrike Sych initiierte Plattform Gender_mdw entstandene Projekt „Holz-Blech-Schlag“ war dazu gedacht, in den Bereichen Komposition, Interpretation und Lehre einen für Genderfragen sensibilisierenden Bewusstmachungsprozess einzuleiten.

Meinen besonderen Dank möchte ich allen, die in irgendeiner Art und Weise an der Realisierung und dem Gelingen dieses Projektes beteiligt waren, aussprechen.

All jenen, die dieses Werk in Händen halten, wünsche ich viel Spaß beim Einstudieren und ein gutes Gelingen bei der Aufführung.

mdw universität für musik und darstellende kunst wien

MMag. Bernhard Pronebner
künstlerischer Leiter von „Holz Blech Schlag II - Trompete“

www.mdw.ac.at/ifs
www.mdw.ac.at/gender

Vorwort

Pisco ist das Nationalgetränk Chiles und Perus. Ein hochgradiges Getränk. Und was asoziiert man mit Polen, wenn nicht hochgradige Getränke? In meinem Stück vermische ich Elemente der lateinamerikanischen Musik mit Elementen polnischer Volksmusik, daher dieser Titel. Teilweise basiert „Pisco“ auf der akustischen Skala. Sie spielt eine wichtige Rolle in vielen Werken Karol Szymanowskis, welche von der polnischen Volksmusik der südlichen Region Pohale (Karpatenvorland) inspiriert wurden. Im dritten, letzten Teil des Stückes überwiegen Einflüsse lateinamerikanischer Musik und des Jazz. Rhythmische Genauigkeit trifft also Freiheit sowie Improvisation. Viel Spass beim Spielen!

Agnieszka Bialek

Preface

Pisco is the national drink of Chile and Peru. A high-proof spirit. And what do we associate with Poland if not high-proof spirits? In my piece I mix elements from Latin American music with Polish folk music, hence the title. In parts ‘Pisco’ is based upon the acoustic scale. This scale plays an important part in many pieces by Karol Szymanowski, who was inspired by the folk music of the southern Polish region of Podhale (the foothills of the Carpathians). In third, final, section of the piece influences from Latin American and jazz music are predominant: rhythmical precision meets freedom and improvisation. Enjoy playing!

Agnieszka Bialek

Mit Unterstützung durch das Bundeskanzleramt Österreich

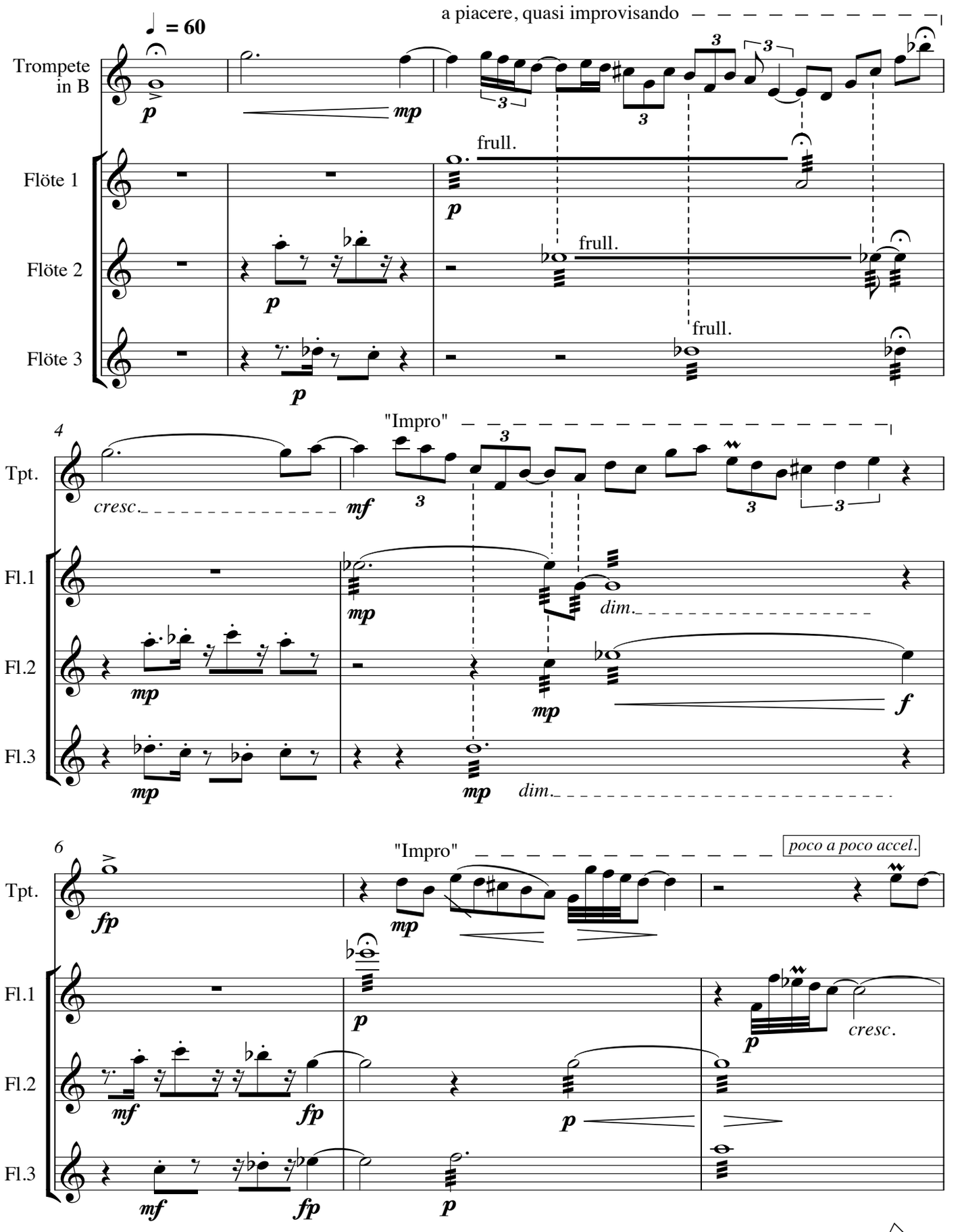
BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

KUNST

Pisco

für Jazz-Trompete und drei Flöten

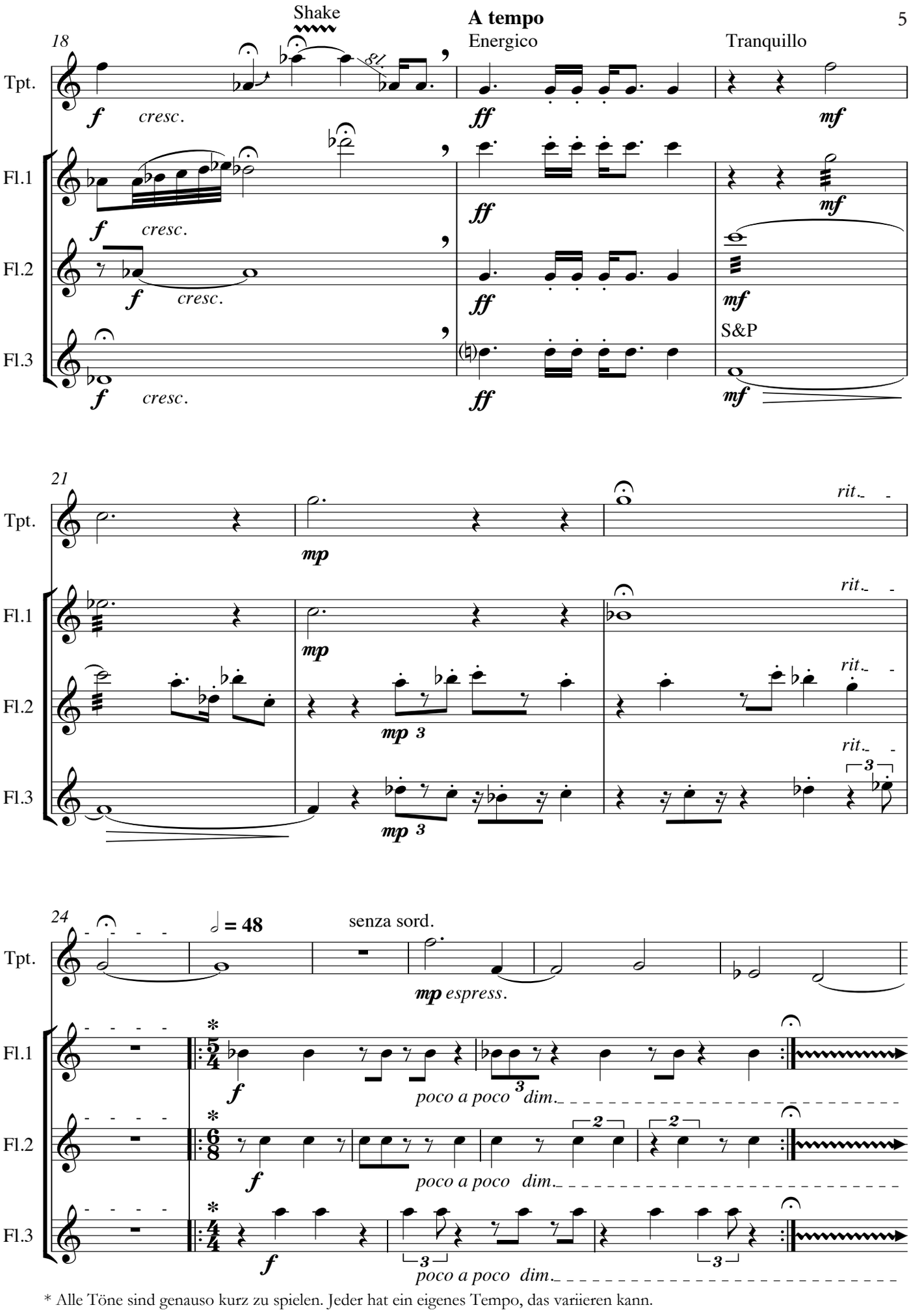
Agnieszka Bialek



© Copyright 2017 by Ludwig Doblinger (Bernhard Herzmansky) GmbH & Co KG
Printed in Austria

D. 20 502

Fotokopieren grundsätzlich gesetzlich verboten



* Alle Töne sind genauso kurz zu spielen. Jeder hat ein eigenes Tempo, das variieren kann.
Zwischen den einzelnen Wiederholungen darf eine Pause entstehen (𝄐).